

Nachhaltigkeitskonzept

Umwelt

Der **Veranstaltungsort (KSS Freizeitpark)** optimiert seine Geschäftstätigkeit im Rahmen seiner Möglichkeiten permanent. U.a.:

- Erneuerung Eispisten im Sommer 2020: Erwartete Energieeinsparungen/Reduktion Verluste mind. 10%, Optimierung der Sicherheit
- Optimierte Wasseraufbereitung für die Eisproduktion seit Saison 2020/2021 (Real-Ice-Technologie)
- Abwärmenutzung für die Beheizung der Schwimmbecken seit über 15 Jahren
- Verzicht auf Erdöl
- Bezug von Oekostrom
- Umstellung Beleuchtung in der Eisarena auf LED-Technologie im Sommer 2019
- Produktion nicht-fossiler Energie mittels einer PV-Anlage auf dem Dach der Eisarena ab Sommer 2016 (235 MWh p.a.)

- ❖ Verkehr
- ❖ Versorgung
- ❖ Entsorgung

Daneben ist die KSS im Rahmen einer auf die Reduktion des Energieverbrauchs ausgerichteten Leistungs- und Zielvereinbarung mit dem Bund von der CO₂-Abgabe befreit.

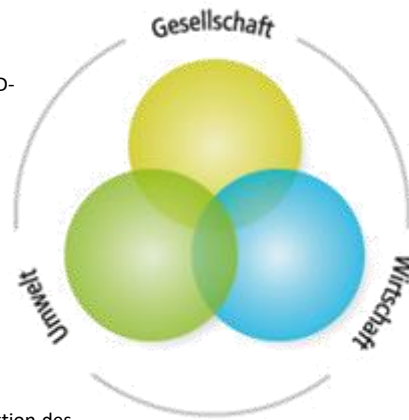
In der Gastronomie wird ausschliesslich wiederverwendbares oder Oeko-Einweg-Geschirr verwendet.

Sämtliche Abfälle werden getrennt entsorgt bzw. über Dienstleister materialspezifisch abgeführt.

Die **LGT World Women's Curling Championship** ihrerseits schliesst sich diesen Rahmenbedingungen an (bspw. ergänzende Veranstaltungs-Gastronomie).

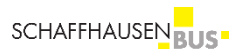
Zudem erfolgt der Transport der teilnehmenden Teams mit dem öffentlichen Verkehr; in den Akkreditierungen ist die Nutzung des öV integriert. Individuelle Transporte mittels separaten Fahrzeugen erfolgen nur in Ausnahmefällen.

- ❖ Freude
- ❖ Verbundenheit
- ❖ Identifikation
- ❖ Motivation
- ❖ Erlebnis
- ❖ Befriedigung



- ❖ Wertschöpfung
- ❖ Beschäftigung
- ❖ Image

Auswahl Partner/Produkte



Gesellschaft

Der **Veranstaltungsort (KSS Freizeitpark)** bzw. seine Grundangebote in den Bereichen Wasser, Eis und Wärme sind eine Einrichtung für die breite Öffentlichkeit. Das war auch die Motivation von engagierten Bürgern, die in den 60er-Jahren die Kunsteisbahn- und Schwimmbad-Genossenschaft Schaffhausen ins Leben gerufen haben. Und dieser Anspruch gilt bis heute – seit 2012 ist die soziale Preis- und Leistungs politik zugunsten der gesamten Bevölkerung sowie der Sportvereine der Region zudem in einer Leistungsvereinbarung mit der Stadt Schaffhausen festgehalten.

Die **LGT World Women's Curling Championship** spricht daneben auch breite Gesellschaftsschichten in der ganzen Schweiz an und möchte einen nachhaltigen positiven Effekt für die Gesellschaft und für den Curlingsport erreichen. So werden Schulklassen über ein Sponsoring kostenlos an die Weltmeisterschaft eingeladen – Kinder und Jugendlichen sollen neben dem «Erlebnis WM» auch für den Curlingsport begeistert werden. In Zusammenarbeit mit SwissCurling ist zudem ein nationales Curling Kids-Cup mit einem Finalturnier im Rahmen der Weltmeisterschaften.

Beispiele Lieferanten/Induzierte Effekte



Wirtschaft

Der **Veranstaltungsort (KSS Freizeitpark)** bietet über 60 Personen eine Anstellung; kumuliert sind das über 30 Vollzeitstellen. Es wird ein Jahresumsatz von CHF 4.5 Mio. erzielt. Die Zulieferer stammen zu 80% aus der Region Schaffhausen.

Die **LGT World Women's Curling Championship** generieren während rund 10 Tagen einen Veranstaltungsumsatz von rund CHF 1 Mio.; die regionalen Effekte von Mehrtages- und Tagesbesucher betragen knapp CHF 3 Mio.